

Komfort im Wohnungsbau

Beleuchtung

Sie wünschen sich dimmbares (stufenlos regelbares) Licht, das auch von mehreren Stellen aus bedient werden kann. Oder hätten Sie nicht schon lange gerne einen Schalter beim Ausgang, mit dem Sie die gesamte Beleuchtung ausschalten? Lieben Sie Lichtstimmungen aus mehreren Lichtquellen und möchten diese gerne mit einem Knopfdruck abrufen? Oder würden Sie gerne das gewünschte Licht vom Sessel aus mit der TV-Fernbedienung wählen?



Durch digitale Signale kann jeder Sender (z.B. ein Taster) jedem Empfänger (z.B. ein Lichtdimmer) seine Befehle über EIB/KNX übermitteln. An die Busleitung kann aber auch ein Infrarot- oder Funkempfänger angeschlossen sein, der die Befehle von der Fernbedienung weiterleitet. Mit entsprechenden Geräten können aber auch sogenannte Lichtszenen definiert werden, die Sie über einen Knopfdruck abrufen.

Beschattung



Sie wünschen sich elektrisch angetriebene Jalousien oder Markisen, vor Ort bedienbar. Bei Ihrer Abwesenheit wünschen Sie sich, dass Ihre Pflanzen nicht zu viel oder zu wenig Sonne erhalten. Und trotzdem wollen Sie sicher sein, dass bei Wind oder Regen kein Schaden, z.B. an geöffneten Markisen, entsteht.

Da alle elektrischen Antriebe über EIB/KNX vernetzt sind, können die Wetterdaten, welche zentral erfasst werden, sofort die nötigen Befehle erteilen. So fahren dann Jalousien bei einer bestimmten Sonnenhelligkeit auf die richtige Position. Für die Vorortbedienung benötigen Sie keinen eigenen Schalter, sondern kombinieren ihn mit der Lichtbedienung.

Heizung

Sie wünschen sich individuell regelbare Temperaturen in jedem Wohnraum? Oder eine automatische Abschaltung Ihrer Heizung, falls Sie Ihr Haus oder Ihre Wohnung verlassen? Ihre EIB/KNX-Heizung kann dies und noch mehr:

Während einer Fensterlüftung wird der zugehörige Radiator geschlossen und Sie heizen nicht mehr zum Fenster hinaus.

Falls Sie einen EIB/KNX-fähigen Heizkessel besitzen, richtet sich dieser nach dem momentanen Wärmebedarf in den Räumen und ist somit immer im ökologisch und ökonomisch günstigsten Zustand.

Auf EIB/KNX-Displays können Sie sich wichtige Informationen, wie z.B. die Außentemperatur oder die Temperatur Ihres Warmwasserspeichers anzeigen lassen.

Störungen Ihrer Heizungsanlage sind per Telefon abfragbar oder werden automatisch an ihren Installateur geschickt.



Design

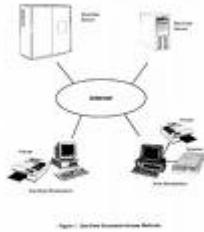


Sie möchten gerne - z.B. bei Bedienelementen - auf Ihren Geschmack achten können und eine freie Wahl haben.

Durch die Zertifizierung aller EIB/KNX-Geräte - mittlerweile über 5.000 - haben Sie die Qual der Wahl. Denn dadurch wird garantiert, dass sich alle Geräte gegenseitig verstehen, über die 2 Drähte. Standard ist eben kundenfreundlich.



Fernzugriff



Sie fahren in die Ferien und sind plötzlich nicht mehr sicher, ob Sie den Kochherd ausgeschaltet haben. Oder Sie möchten früher Feierabend machen und sofort in die vorgeheizte Sauna steigen.

Über eine geeignete Kopplung, z.B. Telefon oder Internet, haben Sie von jedem Ort der Welt Zugriff auf Ihre Gebäudetechnik. Damit können Ihnen wichtige Informationen mitgeteilt werden, z.B. Tiefkühler defekt. Oder Sie sagen Ihrem Heim, was es zu tun hat - bequem über den Internetanschluss in Ihrem Büro.



Information



Sie sind gerne im Bilde - auch wenn Sie nichts von Technik verstehen - wo eine Anlage nicht in Ordnung ist und ob Sie etwas unternehmen müssen, bevor ein teurer Schaden entsteht.

Dank den digitalen Informationen - den sog. EIB/KNX-Telegrammen, die auf der Busleitung rumsausen - können diese auch Zustände anzeigen. Z.B. auf kleinen Displays - vielleicht beim Bett im Schlafzimmer - sehen Sie vor dem Einschlafen, dass das Garagentor nicht geschlossen wurde. Oder es teilt Ihnen mit, dass die Sauna jetzt betriebsbereit ist. Natürlich können die Informationen auch auf berührungsempfindlichen Bildschirmen abrufen oder in Ihrem TV-Bild eingeblendet werden.

EIB/KNX - Komfort im Zweckbau

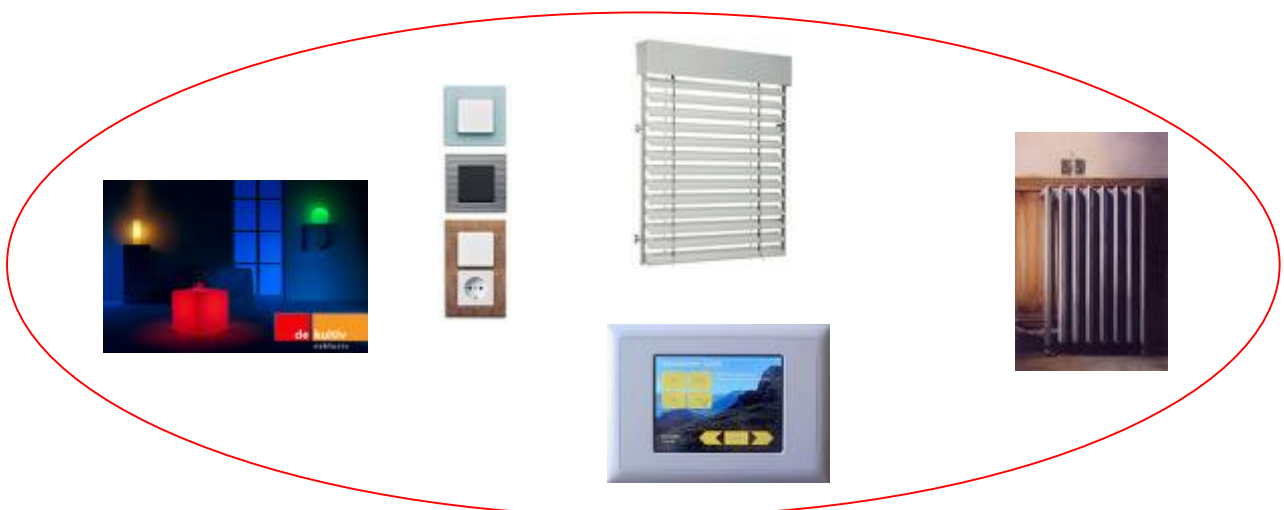
Konkurrenz

Auswahl von Produkten und Errichtern ohne Bindung an einen Lieferanten.

Durch die vielen EIB/KNX-Hersteller besteht eine grosse Auswahl an Produkten für das gleiche System. Die breite Schulung im Installationshandwerk und spezialisierte EIB/KNX-Systemintegratoren ermöglichen eine echte Wahl der Anbieter.

Raumautomation

Zusammenwirken aller Anlagenteile wie Tages- und Kunstlicht, Heizung, Kühlung, Luftqualität etc. im Raum als Ganzes mit einfacher Bedienung zur Steigerung der Behaglichkeit und Produktivität.



EIB KNX eine Erfolgsgeschichte

Höhere Anforderungen an Flexibilität und Komfort in der Elektroinstallation, verbunden mit dem Wunsch nach Minimierung des Energiebedarfs, haben zur Entwicklung der Gebäudesystemtechnik geführt. Basis der Gebäudesystemtechnik ist die integrierte Gebäudeinstallationstechnik, die gewerkeübergreifend alle Funktionen der intelligenten Haus- und Gebäudetechnik zusammenfasst.

Der dabei verwendeten Bustechnik liegt ein gemeinsamer weltweiter Standard zugrunde: die EN 50090. Geräte, die diese Norm erfüllen, müssen geprüft und zertifiziert sein und erhalten dann das Zeichen EIB bzw. KNX.

Bereits Mitte der 80er Jahre sind die ersten Überlegungen zur Anwendung der Bustechnologien für die elektrische Installationstechnik und zur Gebäudetechnik parallel von verschiedenen Firmen angeregt worden. Man hat erkannt, dass die Markteinführung von herstellereigenen Systemen einer breiten Marktdurchdringung im Wege stehen würde. Führende Hersteller der elektrischen Installationstechnik haben sich 1990 im Rahmen der EIBA und später der Konnex Association zusammengeschlossen, mit der Zielsetzung, einen Standard in den Markt einzuführen. Dieser Standard garantiert die Kompatibilität und Interoperabilität der verschiedenen Geräte und Systeme unterschiedlicher Hersteller.

Nachdem erste Produkte gemäß diesem Standard 1991 am Markt angeboten wurden, sind es heute nahezu 4.000 Produktgruppen mit einem Vielfachen an unterschiedlichen Produkten von über 110 Firmen. Diese Produkte decken die verschiedenen Gewerke und Anwendungen im Gebäude unter der Wahrung der Austauschbarkeit der Produkte ab, so dass sie in einer mit dem EIB/KNX ausgeführten Anlage zusammenwirken können.

Das System EIB/KNX hat damit seinen Siegeszug begonnen – in der Schweiz, Europa und mittlerweile mit weltweiter Akzeptanz.

Haben wir Ihr Interesse geweckt. Bitte melden Sie sich bei :

Leutech
Systemintegration GmbH
Leuenberger Martin
Brunnackerweg 10
3367 Thörigen
Tel. 062 961 97 70
Fax. 062 961 97 71
Natel 079 218 13 30
e-mail : info@leutech.ch
homepage www.leutech.ch

